

AGENTISCHE KÜNTLICHE INTELLIGENZ UND MODERNE KI-TOOLS IN DER ABSCHLUSSPRÜFUNG

■ INHALT

Künstliche Intelligenz entwickelt sich in der Abschlussprüfung derzeit von punktuellen Analyse- und Assistenzwerkzeugen hin zu agentischen Systemen, die komplexe Prüfungshandlungen strukturiert unterstützen oder teilweise autonom vorbereiten können. Neben klassischen Einsatzfeldern wie Datenanalyse, Journal-Entry-Testing oder Textanalyse rücken zunehmend KI-Agenten in den Fokus, die Informationen aus unterschiedlichen Quellen zusammenführen, Prüfungslogiken nachzuvollziehen und Ergebnisse konsistent dokumentieren.

Das Seminar gibt einen praxisnahen Überblick über den aktuellen Stand agentischer KI-Ansätze und weiterer moderner KI-Tools im Umfeld der Abschlussprüfung. Im Mittelpunkt steht die Frage, wo diese Technologien heute sinnvoll einsetzbar sind, welche prüfungsrelevanten Chancen und Risiken bestehen und welche fachlichen & rechtlichen Leitplanken – auch im Hinblick auf das Prinzip „Human in the Loop“ – zwingend zu beachten sind.

■ THEMEN

- Grundlagen von GenAI: wie funktionieren große Sprachmodelle (LLMs), wie z. B. ChatGPT, MS Copilot, Claude etc.?
- Einsatzpotentiale in der Wirtschaftsprüfung: welche Einsatzfelder für GenAI gibt es in der Abschlussprüfung?
- Use Cases in der Prüfungspraxis
- Regulierung, Chancen und Risiken
- Überlegungen zur AI-Governance
- „Der Prüfungsassistent 2030“ – Veränderungen der Kompetenzfelder durch KI

REFERENT

Prof. Dr. Kai Uwe Marten
WP StB Hagen Müller

ZIELGRUPPE

WP / vBP / StB/Mitarbeiter

TERMIN (bitte auswählen)



17.06.26 Düsseldorf

DAUER

09:30 bis 17:30 Uhr

SEMINARGEBÜHR

EUR 689,00 + 19% USt = EUR 819,91

einschl. elektronischer Unterlagen und Verpflegung
bei Präsenzveranstaltungen